

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde, Rostock (Eigenbetrieb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock)

Steuerberater Simon Grabbert

Wirtschaft- und Tourismusausschusssitzung am 23. November 2021

Agenda

- 1. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
- 2. Lagebericht des Tourismusdirektors
- 3. Prüfung des Jahresabschlusses und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG
- 4. Bestätigungsvermerk des unabhängigen Wirtschaftsprüfers

Ertragslage

0 0								
	2020		2019		+/-			
	<u>TEUR</u>	<u>%</u>	<u>TEUR</u>	<u>%</u>	<u>TEUR</u>	<u>%</u>		
Umsatzerlöse	3.950	100,0	5.263	100,0	-1.313	-24,9	•	
Bestandsveränderung	0	0,00	0	0,0	0	0		
Betriebsleistung	3.950	100,0	5.263	100,0	-1.313	-24,9		
Materialaufwand	-1.104	-27,9	-2.069	-39,3	965	46,6		
Personalaufwand	-3.144	-79,6	-3.128	-59,4	-16	-0,5	•	
Abschreibungen	-289	-7,3	-265	-5,0	-24	-9,1		
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.294	-32,8	-1.504	-28,6	210	14,0		
Sonstige Steuern	7	-0,2	-7	-0,1	0	0		
Betriebsaufwand	-5.838	-147,8	-6.973	-132,4	1.135	16,3	•	
Sonstige betriebliche Erträge	263	6,7	293	5,6	-30	-10,2		
Betriebsergebnis	-1.625	-41,1	-1.417	-26,8	-208	-14,7		
Finanzergebnis	-9	-0,2	-17	-0,3	8	47,1		
Neutrales Ergebnis	-284	-7,2	4	0,1	-288	<-100,0		
Jahresergebnis	-1.918	-48,5	-1.430	-27,0	-488	-34,1		

- Verminderung der Umsatzerlöse durch gesunkene Kurabgaben in Folge einer deutlich niedrigeren Anzahl an Übernachtungsgästen
- Materialaufwand reduziert sich im Vergleich zum Vorjahr aufgrund einer gesunkenen Anzahl von Veranstaltungen
- Jahresfehlbetrag höher als im Vorjahr. Erhaltene Ausgleichszahlungen nicht im Jahresergebnis mit eingerechnet.



Ertragslage

	2020		2019		+	<i> </i> -
	<u>TEUR</u>	<u>%</u>	<u>TEUR</u>	<u>%</u>	<u>TEUR</u>	<u>%</u>
Umsatzerlöse	3.950	100,0	5.263	100,0	-1.313	-24,9
Bestandsveränderung	0	0,00	0	0,0	0	0
Betriebsleistung	3.950	100,0	5.263	100,0	-1.313	-24,9
Materialaufwand	-1.104	-27,9	-2.069	-39,3	965	46,6
Personalaufwand	-3.144	-79,6	-3.128	-59,4	-16	-0,5
Abschreibungen	-289	-7,3	-265	-5,0	-24	-9,1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.294	-32,8	-1.504	-28,6	210	14,0
Sonstige Steuern	-7	-0,2	-7	-0,1	0	0
Betriebsaufwand	-5.838	-147,8	-6.973	-132,4	1.135	16,3
Sonstige betriebliche Erträge	263	6,7	293	5,6	-30	-10,2
Betriebsergebnis	-1.625	-41,1	-1.417	-26,8	-208	-14,7
Finanzergebnis	-9	-0,2	-17	-0,3	8	47,1
Neutrales Ergebnis	-284	-7,2	4	0,1	-288	<-100,0
Jahresergebnis	-1.918	-48,5	-1.430	-27,0	-488	-34,1

- Rückgang der sonstigen betrieblichen
 Aufwendungen im Wesentlichen aufgrund der geringeren Anzahl von durchgeführten
 Veranstaltungen in 2020.
- Das Neutrale Ergebnis beinhaltet im Wesentlichen Periodenfremde Aufwendungen



Vermögenslage

	2020		2019		+/-			
	<u>TEUR</u>	<u>%</u>	<u>TEUR</u>	<u>%</u>	<u>TEUR</u>	<u>%</u>		
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0,0	2	0,0	-2	-100,0		
Sachanlagen	11.829	86,8	12.014	91,0	-185	-1,5		
Langfristig gebundenes Vermögen	11.829	86,8	12.016	91,0	-187	-1,6		
Vorräte	22	0,2	22	0,2	2	0,0		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	270	2,0	154	1,2	116	75,3	,	
Forderungen im Verbundbereich	57	0,4	22	0,2	-35	>100,0		
Sonstige Vermögensgegenstände	33	0,2	22	0,2	11	50,0		
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige Aktiva	4	0,0	10	0,1	-6	-60,0		
Liquide Mittel	1.412	10,4_	943	7,1	469	49,7		
Kurzfristig gebundenes Vermögen	1.798	13,2_	1.173	9,0_	625	53,3		
	<u>13.627</u>	<u>100,0</u>	<u>13.189</u>	<u>100,0</u>	<u>438</u>	<u>3,3</u>		

- Rückgang des **Sachanlagevermögens** resultiert im Wesentlichen aus der jährlichen Abschreibung.
- Mehr liquide Mittel zum Stichtag. Zur Entwicklung siehe CashFlow.



Kapitalstruktur

p						
	2020		2019		+/	-
	TEUR	<u>%</u>	TEUR	<u>%</u>	TEUR	<u>%</u>
				_		_
Stammkapital	5.000	36,7	5.000	37,9	0	0,0
Kapitalrücklage	6.437	47,2	6.437	48,7	0	0,0
Gewinnrücklage	81	0,6	81	0,6	0	0,0
Bilanzverlust	-1.918	-14,1	-1.430	-10,8	-488	34,1
Eigenkapital	9.600	70,4	10.088	76,4	-488	-4,8
Sonderposten für Zuwendungen	446	3,3	530	4,0	-84	-15,8
Langfristige sonstige Rückstellungen	15	0,1	15	0,1	0	0,0
Langfristige Verbindlichkeiten geg.						
Kreditinstituten	242	1,8		2,3		-20,7
Langfristiges Fremdkapital	703	5,2	850	6,4	-147	-17,3
Steuerrückstellungen	286	2,1	0	0,0	286	0,0
Kurzfristige sonstige Rückstellungen	586	4,3	417	3,2	169	40,5
Kurzfristige Verbindlichkeiten geg. Kreditinstituten	63	0,5	60	0,5	3	5,0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und						
Leistungen	227	1,7	193	1,5	34	17,6
Kurzfristige Verbindlichkeiten geg. der	2.060	1E 1	1 400	11.0	E00	20.2
Hansestadt Rostock	2.060	15,1	1.480	11,2	580	39,2
Übrige Verbindlichkeiten und						
Rechnungsabgrenzungsposten	102	0,7	101	0,8	1	1,0
Kurzfristiges Fremdkapital	3.324	24,4	2.251	17,1	1.073	47,7
	13.627	100,0	13.189	100,0	<u>438</u>	3,3

- Die Abnahme des Eigenkapitals beruht auf einer Verrechnung der im Vorjahr ausgewiesenen Verbindlichkeiten gegenüber der Hanse- und Universitätsstadt Rostock aus erhalten Ausgleichszahlungen mit dem Bilanzverlust abzüglich dem in 2020 entstandenen Jahresfehlbetrag.
- Die Zuführung zur kurzfristigen
 Steuerrückstellungen betrifft mögliche
 Nachforderungen des Finanzamtes für 2015
 bis 2018.
- Die kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber der Hansestadt Rostock haben sich im Wesentlichen aufgrund der in 2020 höher ausgefallenen Abschlagszahlungen zum Verlustausgleich erhöht.



Finanzlage: Cashflow

	2020	2019	+/-	+/-
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>	<u>%</u>
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-1.285	-1.077	-208	-19,3
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-104	-48	-56	-116,7
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	1.858	1.365	493	36,1
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	469	240	229	95,4
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	943	703	240	34,1
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.412	943	469	49,7



Finanzlage: Liquiditätslage

	2020 <u>TEUR</u>	2019 <u>TEUR</u>	+/- <u>TEUR</u>	+/- <u>%</u>
Liquide Mittel	1.412	943	469	49,7
Kurzfristige Forderungen und Abgrenzungen	364	208	156	75,0
Vorräte	22	22	0	0
Kurzfristig gebundenes Vermögen	1.789	1.173	625	53,3
abzüglich kurzfristiges Fremdkapital	-3.324	-2.251	-1.073	-47,7
Working Capital	-1.526	-1.078	-448	41,56



2. Lagebericht des Tourismusdirektors

Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf

- Jahresfehlbetrag von TEUR 1.918 im Wesentlichen dadurch, dass Ausgleichszahlungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nicht ertragswirksam erfasst werden, sondern als Verbindlichkeit ausgewiesen werden.
- Beeinträchtigung des Geschäftsverlaufes durch die Corona-Pandemie
- Erträge aus der Grundstücksverwaltung stellen den wesentlichen Teil der Erträge dar
- Schließzeiten der Tourismus-Informationen im Zuge der Corona-Pandemie



2. Lagebericht des Tourismusdirektors

Prognosebericht mit Chancen und Risiken

- Anpassung von Satzungen in 2021
- Auswirkungen der Corona-Pandemie auf das Geschäftsjahr 2021
- Erwarteter Jahresfehlbetrag f
 ür 2021



3. Prüfung des Jahresabschlusses

Prüfungsschwerpunkte

- Vollständigkeit und Bewertung des Anlagevermögens
- Ausweis des Eigenkapitals
- Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen



3. Prüfung des Jahresabschlusses

Sonstige Prüfungsfeststellungen

- Buchführung und Jahresabschluss
 - Buchführung ohne Beanstandungen
 - Unregelmäßigkeiten wurden nicht festgestellt

Erweiterung des Prüfungsauftrags nach § 53 HGrG

- Keine Unregelmäßigkeiten zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung
- Keine Anhaltspunkte für eine unwirtschaftliche oder nicht sparsame Haushaltsführung



4. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

- "...Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse
- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der EigVO M-V i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2020 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der EigVO M-V und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat."





MÖHRLE HAPP LUTHER GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Richard-Wagner-Straße 39 19059 Schwerin

Telefon: +49 385 76 025 - 0 Telefax: +49 385 76 025 - 25

Kontakt und Ansprechpartner

Simon Grabbert Prüfungsleiter, Steuerberater S.Grabbert@crowe-mhl.de

Kai Voige Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwalt, Steuerberater K.Voige@crowe-mhl.de

